

**Technische Universität Clausthal  
Clausthal-Zellerfeld**

Jahresabschluss und Lagebericht  
31. Dezember 2011

Ernst & Young GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

 **ERNST & YOUNG**

Technische Universität Clausthal, Clausthal-Zellerfeld  
Bilanz zum 31. Dezember 2011

Aktiva	31.12.2010		Passiva	31.12.2010	
	EUR	EUR		EUR	EUR
					TEUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			<b>I. Nettoposition</b>	-1.653.246,03	-1.470
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	290.455,00		<b>II. Gewinnrücklagen</b>		
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	290.455,00	1. Rücklage gemäß § 49 Abs. 1 Nr. 2 NHG davon für Verpflichtungen aus Berufungs- und Bleibvereinbarungen EUR 2.471.460,00 (Vj. EUR 1.923.960,00)	6.532.063,24	3.669
			2. Sonderrücklagen nicht wirtschaftlicher Bereich	0,00	0
<b>II. Sachanlagen</b>			3. Sonderrücklagen wirtschaftlicher Bereich	7.386.546,72	7.406
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	10.769.962,00			13.918.609,96	11.075
2. Technische Anlagen und Maschinen	740.959,00		<b>III. Bilanzgewinn</b>	1.493.224,10	3.063
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	39.356.404,44			13.758.588,03	12.668
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.984.843,69	53.852.169,13	<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	54.142.624,13	53.625
			<b>C. Sonderposten für Studienbeiträge</b>	1.232.330,64	1.069
<b>III. Finanzanlagen</b>			<b>D. Rückstellungen</b>		
1. Beteiligungen	0,00		1. Steuerrückstellungen	220.892,61	0
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00		2. Sonstige Rückstellungen	5.255.698,51	5.339
				5.476.591,12	5.339
			<b>E. Verbindlichkeiten</b>		
			1. Erhaltene Anzahlungen	2.096.413,08	3.068
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.874.610,13	2.357
			3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Land Niedersachsen	5.661.885,98	6.430
			4. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Zuschussgebern	1.787.223,07	2.112
			5. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern EUR 942.539,67 (Vj. EUR 938.711,56)	1.288.192,89	1.126
				12.708.325,15	15.093
<b>B. Umlaufvermögen</b>			<b>F. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	0
<b>I. Vorräte</b>					
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	194.787,02				
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.384.372,49				
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	0,00				
4. Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	1.579.159,51			
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.343.242,98				
2. Forderungen gegen das Land Niedersachsen	1.682.759,41				
3. Forderungen gegen andere Zuschussgeber	985.854,47				
4. Sonstige Vermögensgegenstände	813.021,75	5.824.878,61			
<b>III. Wertpapiere</b>		0,00			
<b>IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>	25.223.228,17				
	32.627.266,29				
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	548.568,65				
	87.318.459,07	87.794		87.318.459,07	87.794

**Technische Universität Clausthal, Clausthal-Zellerfeld**  
**Gewinn- und Verlustrechnung für 2011**

	EUR	EUR	2010 TEUR
<b>1. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Aufwendungen</b>			
a) des Landes Niedersachsen aus Mitteln des Fachkapitels	59.462.210,47		58.422
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln	2.225.320,52		2.509
c) der Niedersächsischen Technischen Hochschule (NTH)	947.936,37		0
d) von anderen Zuschussgebern	<u>15.218.277,93</u>		<u>15.185</u>
		77.853.745,29	<u>76.116</u>
<b>2. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen zur Finanzierung von Investitionen</b>			
a) des Landes Niedersachsen aus Mitteln des Fachkapitels	277.000,00		282
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln	3.636.115,26		9.275
c) von anderen Zuschussgebern	<u>1.399.899,51</u>		<u>1.528</u>
		5.313.014,77	<u>11.085</u>
<b>3. Erträge aus Studienbeiträgen und Langzeitstudiengebühren</b>			
a) Erträge aus Studienbeiträgen	2.241.894,00		1.981
b) Erträge aus Langzeitstudiengebühren	<u>250.000,00</u>		<u>239</u>
		2.491.894,00	<u>2.220</u>
<b>4. Umsatzerlöse</b>			
a) Erträge für Aufträge Dritter	9.901.149,70		8.194
b) Erträge für Weiterbildung	438.432,37		349
c) Übrige Entgelte	<u>97.772,50</u>		<u>138</u>
		10.437.354,57	<u>8.681</u>
<b>5. Erhöhung oder Verminderung (-) des Bestands an unfertigen Leistungen</b>		178.959,57	-90
<b>6. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>		0,00	0
<b>7. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
a) Erträge aus Stipendien	41.809,00		68
b) Erträge aus Spenden und Sponsoring	38.286,60		90
c) Andere sonstige betriebliche Erträge	12.575.720,84		11.713
davon: Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse EUR 8.091.455,92 (Vj. EUR 8.182.808,11)			
davon: Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Studienbeiträge EUR 2.115.897,20 (Vj. EUR 2.068.701,56)			
		12.655.816,44	<u>11.871</u>
<b>8. Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und anderen Materialien	3.879.548,31		3.642
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.238.514,49</u>		<u>1.053</u>
		5.118.062,80	<u>4.695</u>
<b>9. Personalaufwand</b>			
a) Entgelte, Dienstbezüge und Vergütungen	48.448.893,24		46.452
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	13.572.207,65		12.849
davon: für Altersversorgung EUR 5.257.380,16 (Vj. EUR 5.048.019,88)			
		62.021.100,89	<u>59.301</u>
<b>10. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>		<u>7.808.804,30</u>	<u>7.349</u>
Übertrag:		<u>33.982.816,65</u>	<u>38.538</u>

	EUR	EUR	2010 TEUR
Übertrag:		33.982.816,65	38.538
<b>11. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
a) Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen	5.932.898,36		7.339
b) Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung	3.179.115,27		2.950
c) Sonstige Personalaufwendungen und Lehraufträge	1.992.995,27		1.839
d) Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	7.754.258,47		7.652
e) Geschäftsbedarf und Kommunikation	784.412,99		687
f) Betreuung von Studierenden	521.218,75		430
g) Andere sonstige Aufwendungen	12.499.675,08		16.765
davon: Aufwand aus der Einstellung in den Sonderposten für Investitionszuschüsse EUR 8.609.702,95 (Vj. EUR 12.568.691,70)			
davon: Aufwand aus der Einstellung in den Sonderposten für Studienbeiträge EUR 2.275.752,24 (Vj. EUR 2.115.645,00)			
		32.664.574,19	37.662
<b>12. Erträge aus Beteiligungen</b>		0,00	0
<b>13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>		13.545,40	11
<b>14. Abschreibungen auf Beteiligungen</b>		0,00	0
<b>15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>		1.376,96	3
<b>16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		1.330.410,90	884
<b>17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>		220.892,61	0
<b>18. Sonstige Steuern</b>		15.789,95	15
<b>19. Jahresüberschuss</b>		1.093.728,34	869
<b>20. Gewinnvortrag</b>		3.063.182,46	978
<b>21. Entnahmen aus Gewinnrücklagen</b>		6.432.730,72	5.853
<b>22. Einstellungen in Gewinnrücklagen</b>		9.278.917,42	4.661
<b>23. Veränderung der Nettoposition</b>		182.500,00	24
<b>24. Bilanzgewinn</b>		1.493.224,10	3.063

## G. Bestätigungsvermerk

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Technischen Universität Clausthal, Clausthal-Zellerfeld, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsanweisung für Hochschulen in staatlicher Trägerschaft und der Bilanzierungsrichtlinie des MWK liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Universität. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Universität sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsanweisung für Hochschulen in staatlicher Trägerschaft und der Bilanzierungsrichtlinie des MWK und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Universität. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Universität und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Essen, 20. Juli 2012

Ernst & Young GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Haarmann  
Wirtschaftsprüfer

Willkens  
Wirtschaftsprüfer